

[proof](#), [UCC-Client](#), [Installation](#), [Inbetriebnahme](#)

Native Zusatzfunktionen global konfigurieren

**Hinweis:**

Dieser Artikel setzt Kenntnisse zu den folgenden Themen voraus:

- [Fensterverhalten des nativen UCC-Clients anpassen](#)
- JavaScript Object Notation (JSON)

In diesem Artikel erfahren Sie, welche zusätzlichen Funktionen der native UCC-Client gegenüber dem Browserbetrieb der Anwendung bietet. Außerdem erfahren Sie, wie Sie die zugehörigen Einstellungen global vorkonfigurieren, sodass sie bei der **Erstanmeldung** eines Benutzers oder nach einem Reset des Clients standardmäßig geladen werden.

**Hinweis:**

Darüber hinaus lässt sich in **allen** Varianten des UCC-Clients das Erscheinungsbild der Benutzeroberfläche vorkonfigurieren. Lesen Sie dazu den Artikel [Standard-Einstellungen des UCC-Clients festlegen](#).

Zusatzfunktionen des nativen UCC-Clients

Die folgenden Funktionen sind technisch bedingt nur im nativen UCC-Client implementiert:

- Adressierung des Clients
- Fensterverhalten
- Zertifikatsausnahmen

Die genannten Funktionen lassen sich auch individuell durch den jeweiligen Benutzer des Clients anpassen:

Die Adresse des UCC-Clients wird bei der (erstmaligen) Anmeldung des Benutzers abgefragt (links). Das Fenster halten lässt sich bei der Anmeldung und nachträglich unter

Einstellungen

Anzeige Telefonie Audiogeräte **Client**

<https://ucware.example.com/client/> **Neuladen**

- ☒ Fenstergröße und -position beim Beenden speichern
- ☐ Minimieren statt Schließen
- ☐ In den Infobereich minimieren
- ☐ Vollbild
- ☐ Immer sichtbar

Fenster bei eingehendem Anruf hervorheben

Nie **Schließen**

Manual Configuration

UCWare Address
<https://ucware.example.com/client>

Autoconfiguration **Connect**

Einstellungen

Globale Standardeinstellungen bereitstellen

Um globale Standardeinstellungen für eine oder mehrere Zusatzfunktionen des nativen UCC-Clients einzurichten, müssen Sie eine entsprechende Konfigurationsdatei im Benutzerordner der Anwendung anlegen bzw. bereitstellen:

- **Windows:**

%appdata%\ucware-client\defaults.json

- **Linux:**

~/ .config/ucware-client/defaults.json



Download

Bei Bedarf können Sie hier eine Vorlage der Datei mit den Werkseinstellungen des UCware UCC-Clients [herunterladen](#).

Bei der Erstanmeldung eines Benutzers oder nach einem Reset prüft der native UCC-Client zunächst, ob eine **defaults.json** vorhanden ist. Wenn dies der Fall ist, übernimmt er alle dort hinterlegten Einstellungen und ergänzt fehlende Konfigurationsdaten auf Basis der Herstellervorgabe. Anschließend speichert er die vollständige Konfiguration in der Datei **config.json**. Diese wird bei jeder weiteren Anmeldung des Benutzers geladen und ggf. aktualisiert, wenn der Benutzer entsprechende Einstellungen im Client ändert.

Die Einstellungen in der **defaults.json** und der **config.json** liegen als Kombinationen aus Schlüsseln und Werten vor. Abhängig von der zugehörigen Funktion sind sie verschachtelt. Um eine Einstellung anzupassen, ändern Sie den Wert hinter dem zugehörigen Schlüssel.

Um die Zusatzfunktionen des nativen UCC-Clients **nach** der Erstanmeldung auf die Einstellungen einer **defaults.json** zu setzen, löschen Sie die folgenden Dateien:

- **Windows:**

%appdata%\ucware-client\config.json

%appdata%\ucware-client\window-state.json

- **Linux:**

~/ .config/ucware-client/config.json

~/ .config/ucware-client/window-state.json

Um die Einstellungen stattdessen auf die Herstellervorgabe zurückzusetzen, löschen Sie zusätzlich auch die **defaults.json**.

Funktionen, Schlüssel und Werte

In diesem Abschnitt erfahren Sie, für welche Funktionen und Einstellungen des nativen UCC-Clients die einzelnen Schlüssel in der **defaults.json** stehen und welche Werte Sie Ihnen jeweils zuweisen können.

Client-Adresse

Die Adresse des UCC-Clients lässt sich unter dem Eintrag `ucware` vorkonfigurieren. Dadurch entfällt der zugehörige Schritt bei der Erstanmeldung von Benutzern.

defaults.json

```
"ucware": "https://ucware.example.com/client/",
```

Geben Sie bei Bedarf die erforderliche URL ein.

Fensterverhalten

Das Fensterverhalten des UCC-Clients lässt sich unter dem Eintrag win vorkonfigurieren:

defaults.json

```
"win": {
  "close": false,
  "fullscreen": false,
  "minimizetray": false,
  "ontop": false,
  "saveSize": true,
  "moveToTopOnCall": false
},
```

Schlüssel	Einstellungen	Mögliche Werte
close	Minimieren statt Schließen	true, false
fullscreen	Vollbild	
minimizetray	In den Infobereich minimieren	
ontop	Immer sichtbar	
saveSize	Fenstergröße und -position beim Beenden speichern • Windows: %appdata%\ucware-client\window-state.json • Linux: ~/.config/ucware-client/window-state.json	
moveToTopOnCall	Fenster bei eingehendem Anruf hervorheben	true, false, "whenNotMinimized"

Zertifikatsausnahmen



Achtung:
Zertifikatsausnahmen stellen ein Sicherheitsrisiko dar. Verwenden Sie für die Verschlüsselung zwischen UCware Server und UCC-Client ausschließlich valide Zertifikate.

Zertifikatsausnahmen lassen sich unter dem Eintrag certificateExceptions vorkonfigurieren. Dadurch entfällt der zugehörige Schritt bei der Erstanmeldung von Benutzern.

defaults.json

```
"certificateExceptions": [
  "HASH HOST-ADRESSE"
]
```

Geben Sie bei Bedarf jeweils den Hash und die Host-Adresse der Zertifikatsausnahme ein.

Last
update: 03.07.2023 11:40 installationshandbuch:vorkonfig_uccc_client https://wiki.ucware.com/installationshandbuch/vorkonfig_uccc_client?rev=1688384404

Im Normalfall sollte der Wert leer (" ") bleiben.

From:
<https://wiki.ucware.com/> - **UCware-Dokumentation**

Permanent link:
https://wiki.ucware.com/installationshandbuch/vorkonfig_uccc_client?rev=1688384404

Last update: **03.07.2023 11:40**